

Republik Bengalia

Beitrag von „Lara Sternberger“ vom 26. Dezember 2011, 21:49

Es wird gejammert, dass es zu wenig Spieler gibt und keine neuen Leute kommen. Neulinge werde bei ihren ersten Gehversuchen dann immer geprügelt und suchen sich ein neues Hobby. Die Arroganz mancher angeblich etablierter MNs steht der Attraktivität des Konzepts MN für neue Leute einfach im Wege. Und was nutzen wunderschöne perfekte Foren, wenn es keine neue Ideen gibt, die SIMs festgefahren sind und die Länder für Neulinge unattraktiv sind? Es scheint so, dass manche Leute lieber unter sich bleiben wollen. Und daher wird die Zahl der Leute halt kleiner und die Länder sterben im Schönheit. Logisch.

Und die Karten Orgas? Keine Mensch braucht für eine funktionierende SIM einen Karteneintrag. Die Diskussion über die Vereinigung der beiden Kartenorganisationen kommt periodisch, aber scheitert halt an gegenseitigen Unvereinbarkeiten und es ist auch kein Problem, dass es mehr als eine Organisation gibt.